



Breuß-Dorn Newsletter * Februar 2008

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-93719 -5 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax: 07245-93719 -4 Internet: www.breuss-dorn-shop.de



Breuß-Dorn NEWSLETTER Februar 2008

Dateigröße 60 KB Bei Ausdruck ca. 11 Seiten

Inhalt dieses Newsletters:

TECHNISCHE SCHWIERIGKEITEN

RESUMÉE ARBEITSKREIS

ERFAHRUNGSBERICHT LAUFTRAINER

EINLADUNG ARBEITSKREIS

2. SCHWEIZER WIRBELSÄULENKONGRESS

DORN-TAG AM BODENSEE

DORN-KONGRESS-BERICHT 2006/2007: TIEFE BINDEGEWEBSMASSAGE FÜR DORN-THERAPEUTEN

INTERVIEW MIT JÜRGEN H.R. THOMAR

NEUAUFLAGE FASTENBUCH

IMPRESSUM

TECHNISCHE SCHWIERIGKEITEN

Schon im letzten Monat sind wir durch die ungeheure Resonanz und die wachsende Zahl unser Newsletterabonnetten an unsere technischen Grenzen gestoßen. Bei inzwischen mehr als 2300 Abonnenten haben wir im Laufe des Monats die Technik unseres Newsletterversandes umstellen müssen.

Durch die Umstellung unseres Systems kam es dazu, dass einige Abonnenten unseren Newsletter überhaupt nicht, andere in einer falschen Formatierung und andere den Newsletter mehrfach erhalten haben.

Wir bitten unsere Newsletterempfänger um Verständnis. Wir arbeiten ständig daran unser System zu verbessern. Bei mehr als 90% der Systeme wird unser Newsletter richtig angezeigt. Aber allen technischen Systemen, verschiedenen Browsertypen und E-Mail-clients gerecht zu werden ist eine schier unlösbare Aufgabe.

Aus den Rückmeldungen haben wir festgestellt, dass es oft an den Sicherheitseinstellungen der E-Mail-Programmen der Leser liegt, wenn die Html-Ansicht von E-Mails gesperrt wurde.

RESUMÉE ARBEITSKREIS

Am 18.01 haben wir zu unserem Arbeitskreis "Panek Therapiegeräte" eingeladen.

Die Firma Panek Therapiebedarf hat uns freundlicherweise einen Aktivator, Mobilisator und einen Lauftrainer zur Verfügung gestellt, zum auszuprobieren und am eigenen Körper zu erfahren.

Die Teilnehmer des Arbeitskreises haben von diesem Angebot gebrauch gemacht und die Gerätschaften einer ausgiebigen Testung unterzogen. Dabei kam es zu den unterschiedlichsten Meinungsbildungen und ergänzenden Gedankenansätze. Die Stimmen reichten von begeisterter Zustimmung durch vorherige positive Erfahrungen beim Einsatz der Geräte in der Prävention des Gesundheitsmanagement der Firma Daimler, über neutralen Einschätzungen nach dem Motto: Alles was hilf und heilt ist für den Patienten O.K., bis hin zu kritischen Anmerkungen mit konstruktiven Verbesserungsvorschlägen.

Wir haben die konstruktiven und kritischen Anmerkungen natürlich an die Firma Panek weitergegeben. Die Familie Riegele hat ein offenes Ohr für die Impulse unserer Arbeitskreisteilnehmer und wird sich über die Vorschläge Gedanken machen und sie entsprechend in die Weiterentwicklung der Gerätschaften einfließen lassen.

ERFAHRUNGSBERICHT LAUFTRAINER

Dieter Dorn empfiehlt den Lauftrainer unter anderem mit den Worten:

Das gerade ältere Leute nach dem Lauftrainer verlangen da sie in ihm problemlos Pendeln können ohne zusätzliche Schmerzen die durch das auf ein Bein stehen und gleichzeitig Pendeln müssen und geschoben werden hervorgerufen werden. Oft ist das auf einem Bein stehen und gleichzeitig pendeln auf Grund der aktuellen Bewegungssituation kaum möglich. Im Lauftrainer geht das nahezu von selbst, und das mit einem guten Gefühl da man im Laufgerät den sicheren Halt hat.

Dieter Dorn macht jede Behandlung auf dem Lauftrainer!!

Das Aufsteigen auf dem Lauftrainer ist wie Treppen steigen. da die Pedale sich mit Hilfe eines Fixierbügels feststellen lassen. Gerade mit älteren Leuten zeigen sich damit sehr gute Erfolge. da Ihnen das auf ein Bein stehen und gleichzeitig pendeln muss, erspart bleibt. Das Laufen, Pendeln auf dem Lauftrainer geht nahezu "von selbst".

Unregelmäßigkeiten beim Gang können allein schon dadurch erkannt werden, wenn der Lauf auf dem Lauftrainer beobachtet wird. Wenn z.B. das rechte Bein weniger oder gehemmt pendelt Schön auch das vorher! nachher darauf beobachten zu können.

Der Rücken ist von hinten frei zugänglich und erlaubt es den gesamten Rücken leicht zu massieren

Der "Läufer" ist gepolstert nach vom abgestürzt. Durch das Auflegen des Oberkörpers auf dem großen oberen Auflagebrett wird das Gewicht, das auf der Wirbelsäule beim normalen stehen lastet, reduziert. Das erklärt unter anderem die Erfahrung, dass Veränderungen leichter und schonender erreicht werden können.



1



2



3

Durch die leichten Pendelbewegungen werden die unteren zwei Drittel der Wirbelsäule in dauernde leichte Drehbewegung gebracht und gleichzeitig der wichtige Beckenbereich in dauernde Pendelbewegung versetzt.

Und das alles - ohne dass sich der "Läufer" zum Pendeln auf nur ein Bein stellen muss, was häufig auf Grund der momentanen Bewegungssituation durchaus nur eingeschränkt möglich ist und auch Schmerzen kann.

Schonendes, leichteres und auch erfolgreicherer Arbeiten versprechen und wünschen wir Ihnen mit dem Lauftrainer.

Die durchdachte Konstruktion des Lauftrainers ermöglicht ein schnelles und einfaches "zur Seite stellen" und Transportieren.

Bei Fragen, Wünschen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter

Tel.: 08346-98 23 56, Fax: 08346-98 23 68,

oder per e-mail: therapiebedarf@addcom.de

Ihr Therapiebedarfsteam PANEK Familie Riegele

Sie finden das den Lauftrainer bei uns im Sortiment:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/lauftrainer.html>

Weitere Therapiegeräte der Firma Panek unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/panek.html>

Unser Gesamtprogramm mit allen Produkten finden Sie unter

<http://www.breuss-dorn-shop.de/care-katalog.pdf>

EINLADUNG ARBEITSKREIS

Wir laden ein zum kostenfreien Treffen für alle Anwender der Methoden nach Breuß und Dorn.

Die Treffen finden immer am Freitag vor unserem Seminarwochenende statt.

Neben einem speziell für das Treffen vorbereiteten Thema wollen wir:
Erfahrungen und Neuigkeiten austauschen, Problemfälle behandeln, gegenseitige
Hilfestellung geben, einander unterstützen, Kollegen kennen lernen, Netzwerke aufbauen,
Ausblicke und Horizonte aufzeigen und vieles mehr.

Termine und Themen 2008:

29. Februar 2008 "Skoliosen"

25. April 2008 "Wirbelschröpfen"

04. Juli 2008 "Erfahrungsaustausch"

26. September 2008 - Thema wird noch bekannt gegeben

21. November 2008 - Thema wird noch bekannt gegeben

Termine 2009 in Planung

Dauer:

Fr 16.30 bis ca. 19.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Pfarrzentrum St. Dionysius Seminarraum Untergeschoß

Speyererstr. 57, 76448 Durmersheim

Leitung:

Michael Rau, Heilpraktiker, Römerstr. 56, 76448 Durmersheim

Anmeldung:

Natural Spinal Care® Ausbildungszentrum für Wirbelsäulentherapie nach Breuß und Dorn

Tel.: 07245/93719 -5 Fax: 07245/93719 -4

www.breuss-dorn-shop.de

Alle Termine für den Arbeitskreis finden Sie auch in unserem Seminarkalender:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/fortb.html>

Anmeldung per Mail mit der Betreffszeile ANMELDUNG ARBEITSKREIS, telefonisch, oder per Fax.

Zum Ausdrucken und Faxen Seminar-/Arbeitskreisanmeldung unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/Arbeitskreis-Anmeldung.pdf>

2. SCHWEIZER WIRBELSÄULENKONGRESS

Das Schweizer Organisationsteam hat das Landhaus in Solothurn für den 2. Schweizer Wirbelsäulenkongress das Wochenende vom 16./17.05.2009 reserviert.

Es liegt wunderschön an der Aare, vor dem Haupteingang beginnt gleich die Altstadt mit vielen Restaurants und Flanierzone.

10 Minuten zu Fuß vom Bahnhof, mehrere Parkhäuser in unmittelbarer Umgebung.

Eine virtuelle Besichtigung des Landhauses Solothurn findet Ihr auf:

http://www.3dmotion.ch/index.php?L=de&LA...ny_id=51&id=205

Am 6.März 08 sind alle, die am Kongress mitwirken wollen herzlich eingeladen zu einem ersten Treffen im Motel Egerkingen ab 18'00 Uhr

Die Adresse:

Autogrill Schweiz AG

Hotel Restaurant Egerkingen

Oltnerstrasse 22

CH - 4622 Egerkingen

Tel. +41 (0)62 387 75 75

Fax. +41 (0)62 387 75 76

Tel direkt: +41 (0)62 387 75 77

www.hotelegerkingen.ch

Bitte so früh wie möglich per Mail anmelden: info@wirbelteam.ch

Wir wollen diesen Kongress nach den Bedürfnissen der Schweizer Wirbler gestalten, deshalb ist es wichtig, an diesen Abend zu kommen.

Da werden wir alle Ideen und Vorschläge sammeln und danach das Kongresskonzept erstellen.
Danach werden wir wieder ein Team zusammenstellen, das die perfekte Organisation gewährleistet.

Bitte sagt es allen Dornern weiter und macht Sie auf den Termin aufmerksam.

Wir freuen uns möglichst viele von Euch in Egerkingen kennen zu lernen oder wieder zu sehen.

Monika Conus + René Grundbacher
WIRBELTEAM

Weitere Informationen und Gedankenaustausch im Forum unter:
<http://forum.dornbreuss.ch/thread.php?threadid=10>

DORN-TAG AM BODENSEE

Ergänzend zu den Anwendertreffen, lädt Helmuth Koch am Samstag den 12.07.08 zum Dorn-Tag am Bodensee - Konstanz. Dornanwendertreffen finden inzwischen in verschiedenen Regionen Deutschlands statt. Anwendertreffen sind neben der Ausbildung, den Arbeitskreisen, Kongressen und Ausbildertreffen ein Standbein der Dornbewegung. Die dynamische Dorn-Methode wächst durch diesen Erfahrungsaustausch. Durch die Basisarbeit am Patienten wächst die Erfahrung des Behandlers. Durch den Austausch mit anderen Dorn-Anwendern das Wissen und die Erfahrung der Dorn-Bewegung.

Alle Termine für die Anwendertreffen finden Sie auch in unserem Seminarkalender:
<http://www.breuss-dorn-shop.de/fortb.html>

Liebe Freunde, Interessierte und Therapeuten der DORN-Methode am Bodensee und Umgebung!

EINLADUNG zu einem DORN- TAG am Bodensee
am Samstag, 12. Juli 2008
von 10 bis 18 Uhr
in 78462 KONSTANZ

Nachdem wir uns 2007 in LINDAU getroffen hatten, möchte ich Dich in diesem Jahr in die schöne Bodenseestadt KONSTANZ einladen. Im Zentrum Konstanz, nahe am Münster im Kulturzentrum der vhs Konstanz, habe ich einen schönen, großen Raum gemietet.



4

Immer mehr Menschen sind begeistert von der DORN-Methode. Ich möchte, als einer der aktivsten, älteren Schüler von Dieter Dorn, dass alle Menschen, in jedem Alter, die DORN-Methode zu ihrem Wohl und zum Wohl der anderen Menschen anwenden, und dabei sehr erfolgreich sind.

Dieses Treffen ist eine gute Möglichkeit, andere DORN-Behandlerinnen und DORN-Behandler aus der Region kennen zu lernen und Erfahrungen auszutauschen.

Wir werden uns gegenseitig behandeln und dabei die neuesten Veränderungen der DORN-Methode erfahren. Natürlich werden wir auch alle Varianten der Beinlängen-Kreuzbein-Kontrolle und -Korrektur, die Lendenwirbel- und Becken-Behandlung und die Halswirbel- und Schulter- Behandlung üben.

Wir werden auch die DORN-Selbsthilfeübungen wiederholen. Neben der Schlüsselbein- und Kiefergelenk-Korrektur werden wir auch die Meridian-Lehre mit in die Dorn-Methode einbeziehen.

Natürlich werden wir auch Deine Fragen beantworten und Dir Mut machen, die Dorn-Methode gefühlvoll und beherrscht einzusetzen.

Bitte mitbringen: Decke bzw. Unterlage und Handtuch, bequeme Kleidung, Damen bitte BH mit schmalen Rückenverschluß tragen.

Bitte tragbare Massageliege mitbringen, falls vorhanden.

Kostenbeitrag: EURO 50,- (incl. Unterlagen und Kursausweis)
Treffpunkt: 78462 Konstanz, vhs, Kulturzentrum am Münster, Katzengasse 7
Tages-Leiter: Helmuth Koch, Heilpraktiker, D - Lindau
Anmeldung: Helmuth Koch, Webergasse 13, 88131 Lindau
Tel. 08382-23319, Fax. 08382-946239
e-mail: info@dornmethode.com

DORN-KONGRESS-BERICHT 2006/2007

Wie in unseren letzten Newslettern angekündigt haben wir die Referenten der Dorn-Kongresse 2007 in Würzburg und die Referenten des ersten Schweizer Dorn-Kongress 2006 in Zürich angeschrieben um ihre Skripte, Zusammenfassungen, oder Kurzinfos ihrer Vorträge und Workshops zu schicken. Wir beabsichtigen. Die Themen in unserem Newsletter, auf unserer Internetseite, der Internetseite des Kongresses, oder im Rahmen des Dorn-Forums zu veröffentlichen. Die ersten Schriften von Referenten sind schon bei uns eingetroffen und wir freuen uns auf alle Weiteren, die wir dann nach und nach in den kommenden Newslettern publizieren werden.

In diesem Newsletter veröffentlichen wir mit freundlicher Genehmigung von Amaro Hogräfer das Skript zum Workshop "Tiefe Bindegewebsmassage für Dorn-Therapeuten"

TIEFE BINDEGEWEBSMASSAGE FÜR DORN-THERAPEUTEN Workshop Dorn-Kongress 28.10.2007

Dozent: Amaro Hogräfer, HP
Certified Advanced Rolfer©

Was ist die Tiefe Bindegewebsmassage?

Die Tiefe Bindegewebsmassage ist eine Methode der Körpertherapie, die durch einfühlsamen und präzisen Druck chronische Verspannungen im Muskelgewebe dauerhaft auflöst. In der Theorie der Tiefen Bindegewebsmassage wird die Auffassung vertreten, dass die Knochen dem Zug der Muskeln folgen. Fast alle Fehlstellungen der Körperhaltung sind das Ergebnis von chronischen Verkürzungen der Muskulatur.

Beispiel: Die übertriebene Lendenlordose, das so genannte Hohlkreuz, ist die Folge einer Verkürzung der Streckmuskulatur des unteren Rückens, der lumbalen Erector Spinae. Wenn sich diese parallel zur Wirbelsäule verlaufenden Muskeln chronisch verkürzen, wirken sie auf die Lendenwirbelsäule (LWS) wie eine Sehne auf den Bogen - die natürliche Krümmung wird übertrieben.

Diese chronischen Verkürzungen der Muskulatur können durch die Techniken der Tiefen Bindegewebsmassage aufgelöst werden.

Wird in unserem Beispiel die Spannung in den Rückenstreckern der LWS aufgelöst, kann sich dieser Wirbelsäulenabschnitt wieder in seine natürliche Position - eine seichte Vorwärtskrümmung - zurückbewegen.

Die Tiefe Bindegewebsmassage stellt eine optimale Ergänzung der Dorn-Methode dar. Die Vorteile der Verbindung beider Ansätze werden im letzten Abschnitt erläutert.

Körperlesen

Im praxisorientierten Teil des Workshops wurde zuerst die Methode des Körperlesens vorgestellt

Beim Körperlesen betrachten wir unseren Patienten im Stehen. Dies ist eine Möglichkeit für uns, Informationen über das Spannungsmuster des Patienten zu erhalten, die uns helfen können

genau zu bestimmen, welche Muskeln chronisch verkürzt sind. Auf dieser Grundlage können dann die Griffe der Tiefen Bindegewebsmassage sehr präzise eingesetzt werden.

durch Betrachtung des übergeordneten Bildes Beschwerden ganzheitlich einzuordnen.

die anschließende Sitzung sinnvoll aufzubauen.

In Workshop beschränkten wir uns auf die Betrachtung der Wirbelsäule.

Die Wirbelsäule hat natürliche Krümmungen, die in der Seitenansicht wie ein "S" geformt sind. Von der Seite betrachtet haben die Hals- und die Lendenwirbelsäule eine leicht konkave Wölbung (Lordose). Die Brustwirbelsäule zeigt eine leicht konvexe Kurve (Kyphose).

Von der natürlichen Aufrichtung der Wirbelsäule gibt es 3 wesentliche Abweichungen:

Flachrücken

Die natürlichen Krümmungen der Wirbelsäule sind abgeflacht.

Übertriebene Krümmung

Die natürlichen Krümmungen der Wirbelsäule sind übertrieben.

Skoliose

Die Wirbelsäule ist in einer seitliche Verbiegung fixiert.

Im Workshop wurden die folgenden Fehlstellungen der Wirbelsäule und die dafür verantwortlichen Verspannungsmuster der Rückenmuskulatur betrachtet:

Flache Brustwirbelsäule

Die Brustwirbelsäule hat ihre natürliche Krümmung verloren.

Folgende Muskeln sind chronisch verkürzt:

Die Streckmuskulatur (Erector spinae) der Brustwirbelsäule und möglicherweise die Rhomboideus Muskeln.

Übertriebene Krümmung der Brustwirbelsäule (Rundrücken)

Die natürliche Krümmung der Brustwirbelsäule ist übertrieben.

Chronisch verkürzt sind folgende Bauchmuskeln:

Rectus abdominis, Obliquus Internus Abdominis / Obliquus Externus Abdominis.

Durch die Verspannung der Vorderseite wird der obere Rücken in einer übertriebenen Wölbung fixiert.

Übertriebene Krümmung der Lendenwirbelsäule (Hohlkreuz)

Die natürliche Krümmung der Brustwirbelsäule ist übertrieben.

Die chronisch verkürzten Muskeln sind:

Streckmuskulatur (Erector Spinae) der Lendenwirbelsäule und /oder

Hüftbeuger (Psoas, Iliacus, TFL, Rectus Femoris, Pectineus, Adductor Longus, Sartorius)

Durch das Körperlesen können die Techniken der Tiefen Bindegewebsmassage präzise eingesetzt werden.

Beispiel: Nehmen wir an, dass wir bei unserem Patienten eine flachgestellte Brustwirbelsäule "gelesen" haben. Auf den ersten Blick erscheint dieser Patient gerade aufgerichtet zu sein. Bei näherem Hinsehen erkennen wir das Fehlen der natürlichen Wölbung im Brustwirbelbereich. Der Patient hält sich durch permanente Muskelanstrengung gerade. Die betroffenen Muskeln wirken angespannt; die Beweglichkeit der Wirbelsäule ist eingeschränkt. Der Verlust der natürlichen Statik macht den Rücken in diesem Bereich anfällig für Beschwerden.

Die Muskeln, welche auf Grund ihrer Funktion in der Lage sind die Wirbelsäule abzuflachen sind vor allem die Rückenstrecker (Erector Spinae) im Brustwirbelbereich. Durch die Verkürzung dieser Muskelgruppe wird die Wirbelsäule im Brustwirbelbereich überstreckt und damit zu gerade gestellt.

So können wir aus dem Körperlesen ableiten, welche Muskeln chronisch verspannt sein müssen. In der folgenden Sitzung können nun die Techniken der Tiefen Bindegewebsmassage direkt auf die Rückenstrecker im Brustwirbelbereich mit der Absicht bezogen werden, das zusammengezogene Muskelgewebe wieder zu verlängern. Der Zug der Muskeln auf die Brustwirbel wird reduziert und diese können sich wieder in eine freiere, leicht gewölbte Position orientieren.

Technik der Tiefen Bindegewebsmassage

Im Anschluss wurden Techniken der Tiefen Bindegewebsmassage für die Fehlstellungen gezeigt, welche Gegenstand des Körperlesens waren -
die abgeflachte Brustwirbelsäule, der Rundrücken und das Hohlkreuz.

Die Arbeit mit den verkürzten Muskeln geschieht im Sitzen. Der Behandler steht hinter dem Patienten und bearbeitet die Muskulatur mit der so genannten "offenen Faust". Druck wird mit den Knöcheln der ersten Fingerglieder ausgeübt. Das Gelenk zwischen Mittelhandknochen und Fingern ist 90° gebeugt, so dass der Eindruck einer Faust entsteht. Bei der Arbeit wird die Hand weitgehend entspannt gehalten. Niemals wird eine Öffnung des Gewebes forciert. Die Berührungsqualität ist eher ein Hinweis auf die Möglichkeit der Entspannung - eine Einladung zum Loslassen. Die Öffnungsgeschwindigkeit des Muskelgewebes ist immer relativ langsam. Entsprechend sinkt die Hand des Behandlers langsam und bewusst in die Tiefe.

Je nachdem welche Fehlstellung behandelt wird, nimmt der Patient verschiedene Positionen ein, welche die Lösung des Muskelgewebes unterstützen sollen.

Beispiel: Bei der Behandlung des abgeflachten Wirbelsäule im Brustwirbelbereich wird der sitzende Patient gebeten, den Kopf hängen zu lassen, um die verkürzten Rückenstrecker zu verlängern. Wenn das Gewebe schon "vorverlängert" ist, wird es einfacher mit den Griffen der Tiefen Bindegewebsmassage die chronischen Verkürzungen der Muskulatur aufzulösen.

Die Wirkung der Arbeit ist schon nach wenigen Griffen spürbar. Patienten fühlen eine neue Leichtigkeit in der Körperhaltung. Dies ist die gefühlte Entsprechung einer freieren und anstrengungsloser aufgerichteten Wirbelsäule.

Dorn-Therapie und Tiefe Bindegewebsmassage

Die Techniken der Tiefen Bindegewebsmassage können eine Behandlung nach Dorn optimal unterstützen.

Da die Arbeit der Tiefen Bindegewebsmassage im Sitzen (und im Liegen) geschieht, ist die Integration in den Ablauf einer Dorn-Sitzung einfach.

Die Tiefe Bindegewebsmassage kann die Arbeit mit der Dorn-Methode vorbereiten, indem sie die gesamte Wirbelsäule in eine freiere Aufrichtung bringt bevor einzelne Wirbel korrigiert werden.

Die gezielte Lösung der Rückenmuskulatur reduziert die Kräfte, welche die Wirbelgelenke in ihrer Blockierung halten.

Wenn ein Wirbelgelenk längere Zeit blockiert war, hat sich die gesamte Wirbelsäule auf diese Situation eingestellt. Bewegungen werden um die Fixierung herum organisiert. Die Bio-Mechanik der gesamten Wirbelsäule ist verändert.

Werden einzelne Wirbel mit der Dorn-Methode eingerichtet, muss die gesamte Wirbelsäule anpassungsfähig sein, um sich auf die neue Bewegungsfreiheit einstellen zu können.

Dieser Prozess der Selbstregulation kann durch die Techniken der Tiefen Bindegewebsmassage wirksam unterstützt werden. Indem die Muskulatur des Rückens von den Spannungsmustern befreit wird, die den alten Zustand stabilisiert hatten, kann die Wirbelsäule sich einfacher auf die neue Beweglichkeit einzelner Wirbel einstellen.

Amaro Hogräfer, HP
Certified Advanced Rolfer®
Praxis für Körpertherapie
Am Born 19
22767 Hamburg
Tel.: 040 - 48 20 33

hograefer@aol.com

Office Vancouver
5 - 1465 Lameys Mill Rd
Vancouver BC V6H 3W1

Da wir daran interessiert sind weitere Vorträge und Workshops für Interessenten der Dorn-Methode verfügbar zu machen, bitten wir die Referenten die uns Ihre Skripte, Zusammenfassungen, oder Kurzinfos noch nicht zukommen haben lassen, diese an uns zu schicken. Wir werden dann nach und nach in unserem Newsletter Vorträge und Workshops veröffentlichen. Angedacht ist eine Gesamtzusammenstellung als kostengünstige pdf-Datei.

Mit diesem Anliegen wenden wir uns an alle Referenten des Dorn-Kongresses 2007 in Würzburg und die Referenten des ersten Schweizer Dorn-Kongress 2006 in Zürich.

Jeder Referent entscheidet, in was für einem Umfang er seinen Vortrag, oder seinen Workshop veröffentlichen möchte (Skripte, Zusammenfassungen, Kurzinfos, etc.). Bitte nur selbst erstelltes Bildmaterial, Grafiken und Tabellen beifügen, oder mit Quellenangabe und Nutzungserlaubnis des Rechteinhabers. Verantwortlich für den Inhalt sind die Autoren.

Die Autoren stimmen mit der Einsendung der Veröffentlichung in unserem Newsletter und auf unserer Webseite, der Webseite des Dornkongresses www.dorn-kongress.de und in Schriften der Kongressorganisation zu. Die Erlaubnis kann jederzeit von beiden Seiten gekündigt werden. Wobei sich die Newsletterredaktion und das Organisationskomitee das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

INTERVIEW MIT JÜRGEN H.R. THOMAR

Jürgen H.R. Thomar, Autor des Buches "Heilfasten nach Rudolf Breuss, einfach genial", hat das Handbuch der Krebskur mit dem Titel "Die Krebskur nach Rudolf Breuss richtig gemacht" in diesen Tagen, komplett überarbeitet, erweitert und aktualisiert, seiner interessierten Leserschaft vorgestellt. Beide Bücher behandeln die von Breuss auch Saft-Kur genannte Therapie, die je nach Länge des Heilfastens ein breites Spektrum an Hilfe zur Gesundheit anbietet. Natural Spinal Care® (NSC) sprach mit dem Autor.

NSC: Was sind die Grundzüge des Heilfastens nach Breuss?

Thomar: Bei diesem Fasten nimmt man einen bestimmten Gemüsesaft zu sich, trinkt die Breuß Fastenteezubereitungen und nimmt eine ganz spezielle "Mittagsmahlzeit" in Form des Breuß-Gemüsesaftes zu sich. Obwohl die Kur bisweilen auch Saftkur genannt wird, besteht sie grundsätzlich aus diesen unverzichtbaren Komponenten.

NSC: Was darf man während der Fastenperiode zu sich nehmen?

Thomar: Außer diesen Komponenten rein gar nichts.

NSC: Ist so eine Fastenkur für jeden geeignet?

Thomar: Im Prinzip JA, man sollte jedoch ein Ziel vor Augen haben.

NSC: Welche Ziele kann man mit dieser Fastenkur erreichen?

Thomar: Der Bogen reicht von der traditionellen, 8- bis 14-tägigen Frühjahrskur, vielleicht nach dem Motto "Weg mit dem Winterspeck", über die drei- bis sechswöchige Regenerationskur für den ganzen Körper nach der Devise "Gewinnen Sie Ihr Wohlbefinden zurück", bis hin zur vier- bis sechswöchigen Kur zur Gewichtsreduktion ohne Hunger (für viele die größte Überraschung bei dieser Kur!) und Durst leiden zu müssen. Mit dem vier- bis sechswöchigen Therapeutischen Heilfasten können viele akute und chronische Beschwerden und Krankheiten in ihrem Verlauf positiv beeinflusst werden, und mit dem Heilfasten speziell zur Blutverbesserung leitet der Patient seine Gesundheit ein.

Schon Kneipp schrieb dazu: Einen Kranken gesund machen, heißt alle Krankheitsstoffe in seinem Körper auflösen und ausleiten und seine Natur von allen schädlichen und Verderben bringenden Stoffen zu befreien. Die Breuss-Kur ist darauf angelegt, genau dieses Ziel zu verfolgen.

Das sechswöchige Heilfasten gegen Gelenkleiden, verbunden mit einer speziellen Badekur in heimischen Gefilden, hilft bei Gelenksentzündungen, bei Hüftgelenksleiden, bei Osteoporose und auch bei Wirbelabnützung. Die Chance ist jedenfalls da, die Beweglichkeit wieder zu gewinnen.

Letztlich ist auch Ziel der Breuss-Kur, des Heilfastens nach Rudolf Breuss, wie in seinem Buch beschrieben, so schwere Krankheiten wie "Krebs, Leukämie und andere unheilbare Krankheiten" innerhalb von sechs Wochen zu bekämpfen. Die gleiche Dauer des Heilfastens ist für die Prophylaxe, dem Vorbeugen dieser Krankheiten erforderlich, wenn man die Kur macht, um möglichst zu verhindern, an diesen Krankheiten zu erkranken.

NSC: 42 Tage dauert die maximale Fastenzeit. Kann man so etwas problemlos durchhalten?

Thomar: Wenn ich sagen würde, dass jeder diese Zeit problemlos meistert, so würde ich wohl dem Individuum nicht gerecht werden: Jeder Mensch ist anders, jeder ist ein anderes Essen gewöhnt, jeder lebt in einem anderen Umfeld und jeder mutet sich und seinem Körper mehr oder weniger zu.

Natürlich hat es ein Mensch leichter, wenn er in diesen 6 Wochen gegen den eine unheilbare Krankheit kämpft, mit dem Ziel, vor Augen, diese zu besiegen. Ich habe dies geschafft und kann deshalb sagen: Ist die Entscheidung zum Fasten mit einem klaren "Ich will!" gefallen, so fällt es sicher leichter drei, vier oder auch sechs Wochen

durchzustehen, als wenn man gesagt hat: "Na ja, ich versuch' mal". Mein Rat ist immer wieder: Hören Sie in Ihren Körper hinein, er wird Ihnen sagen, ob Sie weiter fasten können, sollen oder nicht.

NSC: Was ist, wenn jemand schon vorher aufgibt? Was muss er dabei beachten?

Thomar: In meinem Buch gebe ich spezielle Ratschläge zum sog. Fastenbrechen und zu den dann folgenden Aufbau Tagen.

NSC: Sollte man vor dem Fasten seinen Arzt konsultieren?

Thomar: Ich meine: In der Regel ist das bei gesunden bzw. bei "fitten" Menschen nicht erforderlich, im Zweifelsfall aber: JA.

NSC: In aller Regel führt man die Breuss-Kur wohl bei sich zuhause durch. Gibt es spezielle Häuser, in denen die Breuss-Kur unter fachlicher Aufsicht gemacht werden kann?

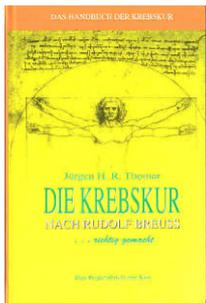
Thomar: JA, in Deutschland kenne ich mehrere Häuser. Die Adressen finden Sie in meinen Büchern.

NSC: Wir bedanken uns für das Interview

NEUAUFLAGE FASTENBUCH

Das Begleitbuch zur Krebskur ist nach langer Ankündigung jetzt erschienen. Die ersten Exemplare sind direkt an uns versandt worden und liegen uns exklusiv vor und können von unseren Kunden ab sofort bestellt werden.

Es trägt den leicht abgewandelten Titel "Die Krebskur nach Rudolf Breuss... richtig gemacht" und ist im wesentlichen um den onkologischen Fachberichtes von Prof. Dr. Friedrich Douwes, Chefarzt der Wicker-Klinik Bad Sooden-Allendorf erweitert worden.



5

Die Krebskur nach Rudolf Breuss, eine "Operation ohne Messer"

Rudolf Breuss (1899-1990) Heilpraktiker, Naturheilkundiger, Heiler und Volksmedizin-Experte aus Bludenz in Österreich, hat durch seine Fasten-Kur bei der er Elemente des Buchinger-Fastens mit Elementen der Kneippschen Lehre sowie mit seinen eigenen Erfahrungen verknüpft hat tausenden teilweise bereits aufgegeben Krebs- und Leukämiekranken, viele davon durch Atteste und Dankschreiben belegt, heilen können. So auch den Autor.

Breuss erklärt seinen Erfolg damit, dass er den Krebs durch seine Krebskur-total durch dieses Saft-Fasten aushungert. Tatsächlich ernährt er den Patienten mit seinen Rohgemüsesäften, belastet den Körper aber nicht. Er nutzt so die Effizienz und die verlängerte Dauer der Fastentherapie.

Jürgen Thomar:

Die Krebs-Kur nach Rudolf Breuss... richtig gemacht

Das offizielle Begleitbuch zur Gemüsesaft-Kur nach Rudolf Breuss überarbeitete, erweiterte Neuauflage 2007

192 Seiten

13,5 x 21,0 cm, broschiert

€ [D/A] 18,00

sFr 29,00 ISBN: 978-3-00-020769-3

Auslieferung: ab sofort lieferbar

Aus dem Inhalt:

- o Die Krebskur im schulmedizinischen Test
- o Krebs, die Geißel der Menschheit
- o Ein riesiger Markt - sehr viel Geld ist im Spiel
- o Die Krebskur eine Operation ohne Messer

- o Die Krebskur nach Rudolf Breuss Schritt für Schritt
- o Wie ein normaler Kurtag abläuft
- o 24(!) verschiedene Krebsarten in der Kur
- o Tipps rund um die Breuss-Kur
- o Die besonderen Tees
- o Der besondere Saft
- o Die besonderen Brühen und Tropfen
- o Einkaufen für die Krebskur
- o Dauerauftrag: das Immunsystem stärken
- o Häuser, in denen die Breuss-Kur angeboten wird

- o Das offizielle Begleitbuch zur Kur
- o Schritt für Schritt wird die Kur erklärt
- o Interessant: Thomar's Krebs-Story
- o Das Kur-Tagebuch sagt, wie's genau war
- o So werden Fehler bei der Kur vermieden

über den Autor:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/thomar.html>

Jürgen H.R. Thomar, geboren 1938, hat die Krebskur nach Rudolf Breuss im Frühjahr 2004 erfolgreich absolviert. Nach seiner Kur, die ihn vom Prostatakrebs befreite, programmierte er aus Dankbarkeit Breuss gegenüber die Internetseite www.breuss-kur.de. Die inzwischen weltweit überaus großes Interesse findet: Mehr als 3000 Besucher konnte er in kürzester Zeit begrüßen.

Aus der Sicht eines Krebspatienten hat sich Thomar mit der Zeit mehr und mehr eingearbeitet, sich intensiv sachkundig gemacht, um zunächst sich selbst und später anderen Menschen helfen zu können. Seitdem wurde er zahlreichen Anfragen aus aller Welt gerecht.

Ziel des Autors ist es, Betroffenen mit diesem Buch Hoffnung und Kraft zu geben.

Sie finden das neue Begleitbuch bei uns im Sortiment:

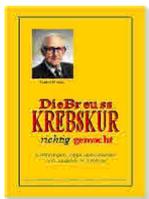
<http://www.breuss-dorn-shop.de/thomar.html>

Weiterhin lieferbar ist die internationale Ausgabe des Buches Jürgen H.R. Thomar: "Die Breuss KREBSKUR richtig gemacht" die somit auch die vergriffene deutsche Ausgabe ersetzt.

Jürgen H.R. Thomar: "Die Breuss KREBSKUR richtig gemacht", das offizielle Begleitbuch zur Krebskur-total mit wertvollen Tipps und Ratschlägen aus der Sicht eines Krebspatienten, der den Krebs mit der Breuss-Kur besiegt hat.

Meine Erfahrungen, die ich aus der selbst und erfolgreich durchgeführten Krebskur gezogen habe, und die durch eine Vielzahl von Gesprächen angereichert, vertieft und erhärtet wurden, habe ich in diesem Buch verarbeitet. Künftige Krebspatientinnen und Krebspatienten sollen es mit Hilfe dieses offiziellen Begleitbuches zur Krebskur leichter haben, diese Kur erfolgreich durchzuführen.

Das Buch ergänzt sowohl die Originalausgabe des Breuss-Buchs KREBS/Leukämie im handlichen A6-Format aus dem Merk-Verlag als auch die 2005 überarbeitete Ausgabe aus dem Margreiter-Verlag.



7

Format A5, 128 Seiten
18,00 € + Versandkosten

Sie finden das BegleitBuch bei uns im Sortiment:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/thomar3.html>

Weitere Buchtitel zur Breuss-Fastenkur unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/breusslit.html>

Den Breuß-Gemüsesaft und die zwei wichtigsten Teemischungen zur Kur finden Sie unter:
<http://www.breuss-dorn-shop.de/fasten.html>

Unser Gesamtprogramm mit allen Produkten finden Sie unter
<http://www.breuss-dorn-shop.de/care-katalog.pdf>

I M P R E S S U M (Breuß-Dorn-Newsletter)

NSC-Natural Spinal Care®
Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn
& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn
Inhaber: Michael Rau
76448 Durmersheim, Römerstr. 56
Telefon: 07245-93719 -5 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de
Telefax: 07245-93719 -4 Internet: www.breuss-dorn-shop.de
Steuer-Nr.: 39338/44622
Ust-IdNr.: entfällt
Handelsregister-Nummer: entfällt
nicht im Handelsregister eingetragenes Kammermitglied der IHK-Karlsruhe

Unser Newsletter ist ein Informationsmedium für Neuigkeiten der Methoden nach Breuß und Dorn und unserem Ausbildungszentrum.
Wir wenden uns damit an Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker, Gesundheitsberater, Interessierte, Betroffene, etc. - für alle, die die BREUß- und DORN-Methoden anwenden und sich für die Methoden interessieren, zum Informations- und Erfahrungsaustausch. Sie finden in unserem Newsletter Neuigkeiten, Erfahrungsberichte, Studien, Termine, Buchvorstellungen, Produktneuheiten, u.a..
Wir veröffentlichen gerne auch Ihre Neuigkeiten, die für allen anderen Leser interessant sind, wobei sich die Newsletterredaktion das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen.

Copyright 2006-2007 NSC-Natural Spinal Care®. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, wenn nicht anders angegeben, mit Quellenangabe: www.breuss-dorn-shop.de frei. Der Bezug der Newsletter ist kostenlos und kann jederzeit beendet werden. In unserer Bezugsdatei werden nur die e-mail-Adressen ohne jeden weiteren Personenbezug gespeichert. Es ist daher erforderlich, dass eine Abbestellung von der Empfängeradresse erfolgen muss. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf den folgenden Link. Newsletter abbestellen: newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de Wir werden Sie dann aus der Datenliste der Empfänger streichen.

Der regelmäßige Versand unserer Newsletter erfolgt 1x pro Monat. Bei einer Netzüberlastung können sich die Übertragungszeiten verschieben. Haben Sie jedoch einmal keinen Newsletter auf ihrem Rechner, bitten wir um Information.
Der Bezug des Newsletters wird von uns aus beendet, wenn Ihr e-mail-Programm oder Ihr Provider den Bezug zurückweist (Fehlerhafte Programmierung eines Spam-Schutzes, der Mailbox oder der Abrufparameter). Sollte der Newsletter fehlerhaft ankommen (Steuerzeichen statt Umlauten), teilen Sie uns dies bitte mit.

Haben Sie den Newsletter von jemand anderem erhalten und sind nicht in der Verteilerliste, senden Sie uns eine e-mail und schreiben einfach NEWSLETTER NEU. Wenn Sie der Meinung sind, dass ein anderer Kollege oder eine andere Kollegin unseren Newsletter ebenfalls erhalten sollte, schreiben Sie bitte EMPFEHLUNG NL und die e-mail-Adresse des neuen Empfängers. Wir nehmen diese Adresse dann in unsere Newsletter-Datei auf und versenden den letzten aktuellen Newsletter. Newsletter-Versand-Adressen werden von uns ausschließlich für diese Zwecke gespeichert und enthalten keinen weiteren Personenbezug. Sie werden Dritten nicht weitergegeben.

Bilder: 1-3 Fa. Panek, Anton Riegele, 4 Helmuth Koch, 5-7 Jürgen H.R. Thomar

Alle bisher erschienen Newsletter finden Sie auf unsere Seite:
<http://www.breuss-dorn-shop.de/newsletter.html>